

Straßenbauverwaltung: Straße / Abschnitt / Station:	Freistaat Bayern, Staatliches Bauamt Aschaffenburg MSP 32 / Abschnitt 100 / Stationen 0,000 – 0,152 L 2310 / von NK 6223039 nach NK 6223020 / Stationen 0,000 - 0,098
<b>MSP 32 / L 2310</b> Brücke über den Main zwischen Kreuzwertheim und Wertheim (Mainbrücke Wertheim) Ersatzneubau	
PROJIS-Nr.:	

# FESTSTELLUNGSENTWURF

Unterlage 9.4

- Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation -

aufgestellt: Staatliches Bauamt Aschaffenburg  Schwab Ltd. Baudirektor Aschaffenburg, den 30.09.2022	

# MSP 32 / L 2310 Brücke über den Main zwischen Kreuzwertheim und Wertheim (Mainbrücke Wertheim) Ersatzneubau

## Feststellungsentwurf

### Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

#### Bearbeiter

Kristin Weese, Dipl. Landschaftsökologin & Mediatorin



Nürnberg, 22.07.2022

#### **ANUVA Stadt- und Umweltplanung GmbH**

Nordostpark 89  
90411 Nürnberg  
Tel.: 0911 / 46 26 27-6  
Fax: 0911 / 46 26 27-70  
[www.anuva.de](http://www.anuva.de)



Auftraggeber  
Staatliches Bauamt Aschaffenburg  
Cornelienstraße 1  
63739 Aschaffenburg

Tabellarische Gegenüberstellung

**Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)**

Betroffene Funktionen: **B:** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV)  
**H:** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV)  
**Bo:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung  
**W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung  
**K:** Klimafunktion besonderer Bedeutung  
**L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV)

Maßnahmen: **V:** Vermeidungsmaßnahme,  
**A:** Ausgleichsmaßnahme,  
**E:** Ersatzmaßnahme

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum	
MSP 32 Mainbrücke Wertheim - Kreuzwertheim	Staatliches Bauamt Aschaffenburg		Maintal bei Wertheim und Kreuzwertheim	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensationsumfang
<b>Biotopfunktion (1B)</b> <b>Verlust und temporäre Inanspruchnahme von gering, mittel und hoch bedeutsamen Biotop- und Nutzungstypen (BNT)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gering bedeutsame BNT, deren Beeinträchtigung ausgeglichen werden kann (F11, G11, V51, B321, K11)</li> <li>- Mittel bedeutsame BNT, deren Beeinträchtigung ausgeglichen werden kann (B312, K122, L541-WN00BK, O22-UR00BK, B112-WH00BK, B112-WX00BK, G211, L511-WA91E0*, P21, P22)</li> <li>- Hoch bedeutsame BNT, deren Beeinträchtigung ausgeglichen bzw. ersetzt werden kann (L513-WA91E0*, L542-WN00BK)</li> </ul>	34.177 WP	<b>Ziel</b> Erhöhung der Lebensraumvielfalt und Verbesserung der Biotopverbundsituation durch Entwicklung Erweiterung bestehender wertvoller Bereiche (Grünland, Gewässerbegleitgehölz)		1.116 m 18.090 WP (4.357m <sup>2</sup> ) 17.850 WP (3.570 m <sup>2</sup> )
		<b>Maßnahmen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1.5V: Biotopschutzzäune</li> <li>- 4ACEF Anlage eines Gehölzbestandes mit krautiger Staudenflur (B112-WH00BK, K132, L541)</li> <li>- 5A Aufwertung einer artenarmen zu einer artenreichen Extensivwiese (G214-00BK)</li> </ul>		

## Tabellarische Gegenüberstellung

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger	Bezugsraum	
MSP 32 Mainbrücke Wertheim - Kreuzwertheim	Staatliches Bauamt Aschaffenburg	Maintal bei Wertheim und Kreuzwertheim	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<b>Habitatfunktion (1H)</b> <b>Verlust und baubedingte Beeinträchtigung von Lebensräumen gesetzlich geschützter Arten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gefahr der Tötung von Jungvögeln im Nest im Zuge der Baufeldfreiräumung (Gehölze und offene Flur)</li> <li>- Fledermäuse: Verlust von Baumhöhlen, Erhöhung des Kollisionsrisiko durch insektenanziehende Beleuchtung der Brücke</li> <li>- Vögel: Verlust von Baumhöhlen, Verlust von Offenlandlebensraum durch Überbauung, mögliche Störung des Grünspechts während der Bauzeit</li> <li>- Biber: Baubedingte Beeinträchtigung der Art im Streifgebiet</li> <li>- Muscheln: Gefahr des Verlusts von Lebensräumen der Art und baubedingte Beeinträchtigung</li> </ul>	4 Bäume mit insgesamt 2 Höhlen und 2 Spalten	<b>Ziel</b> Vermeidung der Tötung von Individuen während der Bauzeit, Ausgleich von Verlusten und Beeinträchtigungen der Habitate der Arten <b>Maßnahmen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1.1V: Rodungszeitbeschränkung und Baufeldräumung</li> <li>- 1.6V: Absammeln von Großmuscheln</li> <li>- 1.7V: Umweltbaubegleitung</li> <li>- 1.8V: Suche nach Biberburgen im Eingriffsbereich</li> <li>- 2V: Fledermausfreundliche Beleuchtung</li> <li>- 3.1ACEF Ausgleich von Baumhöhlenverlusten für Fledermäuse</li> <li>- 3.2ACEF Ausgleich von Baumhöhlenverlusten für Vögel</li> <li>- 4ACEF Anlage eines Gehölzbestandes mit krautiger Staudenflur</li> </ul>	12 Kästen 8 Nistkästen, 1 Nistkasten Grünspecht 4.357 m <sup>2</sup> (1.200 m <sup>2</sup> Gehölzpflanzung)
<b>Wasserfunktion (1W)</b> <b>Baubedingte Beeinträchtigung von Flächen im Überschwemmungsgebiet des Mains sowie mit hohem Grundwasserstand</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gefahr der Verschmutzung des Grundwassers bei Anlage der Pfeiler im Talraum</li> <li>- Gefahr der Verschmutzung des Fließgewässers im</li> </ul>		<b>Ziel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Minimierung der Beeinträchtigung des Überschwemmungsgebietes und Schutz des Grundwassers und Fließgewässers, insbesondere in Bezug auf mögliche Einträge von Schad-, Schmutz- oder Gefahrenstoffen</li> </ul> <b>Maßnahmen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1.2V: Schutz des Mains vor Stoffeintrag</li> </ul>	

<b>Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation</b>			
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Vorhabenträger</b>	<b>Bezugsraum</b>	
<i>MSP 32 Mainbrücke Wertheim - Kreuzwertheim</i>	<i>Staatliches Bauamt Aschaffenburg</i>	<i>Maintal bei Wertheim und Kreuzwertheim</i>	
<b>maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimension, Umfang</b>	<b>zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Kompensations- umfang</b>
<i>Rahmen des Rückbaus der alten Fahrbahnplatten und des Pfeilers</i> - <i>Gefahr der Verschmutzung des Fließgewässers durch Einleitung von Bauwasser aus den Baugru- ben der Pfeiler</i>		- <i>1.3V: Einschwimmen neuer Überbau</i> - <i>1.4V: Schutzmaßnahmen im Rahmen der Bauwasserhaltung</i> - <i>1.5V: Biotopschutzzäune</i>	

**Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2)**

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

<b>1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>						
<b>Baden-Württemberg</b>						
<b>Betroffene Biotop-/Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabensbezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabenbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
<b>Code</b>	<b>Bezeichnung<sup>1)</sup></b>					
B312	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	9*	U	188	0.7	1053
			V	161	1.0	1288
			Z	385	0.4	1.232
		9	Z	965	0.4	3.474
B321	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung	4	Z	158	0.4	253
F11	Sehr stark bis vollständig veränderte Fließgewässer	2	V	26	1.0	52
G11	Intensivgrünland (genutzt)	3	V	178	1.0	534
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	Z	305	0.4	488
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	Z	462	0.4	1.109
L541 WN00BK	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, junge Ausprägung	6+	V	7	1.0	49
			Z	206	0.4	577
		6+*	U	2	0.7	8
			V	30	1.0	180

## Tabellarische Gegenüberstellung

			Z	103	0.4	247
O22 UR00BK	Natursteinmauern	9+*	Z	101	0.4	367
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	V	11	1.0	33
<b>Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten Baden-Württemberg</b>						<b>10.944</b>
<b>Bayern</b>						
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabensbezogene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m <sup>2</sup> )	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>					
B112 WH00BK	Mesophiles Gebüsche / Hecken	10	Z	50	0.4	200
B112 WX00BK	Mesophiles Gebüsche / Hecken	10	U	11	0.7	77
			Z	20	0.4	80
		10*	U	28	0.7	176
			V	22	1.0	198
			Z	117	0.4	421
B312	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	9	U	47	0.7	296
			V	21	1.0	189
			Z	11	0.4	40
		9*	U	92	0.7	515
			V	17	1.0	136
			Z	37	0.4	118
F11	Sehr stark bis vollständig veränderte Fließgewässer	2	V	55	1.0	110
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	U	363	0.7	1.525
			Z	2.510	0.4	6.024

## Tabellarische Gegenüberstellung

		6*	U	7	0.7	25
			V	17	1.0	85
			Z	202	0.4	404
G4	Trittrassen	3	Z	16	0	0
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	U	457	0.7	1.278
			V	82	1.0	328
			Z	324	0.4	518
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	U	744	0.7	3.125
			V	15	1.0	90
			Z	425	0.4	1.020
		6*	U	11	0.7	39
			V	26	1.0	130
			Z	111	0.4	222
L511 WA91E0*	Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder, junge Ausprägung	8*	U	75	0.7	368
			V	60	1.0	420
			Z	163	0.4	456
L513 WA91E0*	Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder, alte Ausprägung	14	U	3	1	42
		14*	Z	7	1	91
L542 WN00BK	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung	10+	U	67	1	737
			Z	65	0.4	286
		10+*	U	118	0.7	826
			Z	343	0.4	1.372
P11	Park- und Grünanlagen ohne Baumbestand oder mit Baumbestand junger bis mittlerer Ausprägung	5	Z	8	0.4	16
P21	Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturarm	5	U	160	0.7	560
			Z	63	0.4	126
P22	Privatgärten und Kleingartenanlagen, struktur- reich	7	U	0	0.7	0
			Z	0	0.4	0

## Tabellarische Gegenüberstellung

		7*	U	118	0.7	496
			V	0	1	0
			Z	191	0.4	458
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt	0 (4) (K11)	S	- 65	1.0	-260
		0 (2) (F11)	S	- 65	1.0	-130
<b>Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten Brücke Bayern</b>						<b>23.233</b>
<b>Summe Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten</b>						<b>34.177</b>

<sup>1)</sup> Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit „+“ gekennzeichnet. Biotop-/Nutzungstypen mit Abschlag aufgrund der Lage innerhalb der Beeinträchtigungszone sind mit „\*“ markiert. Die in Klammern angegebenen Werte kennzeichnen den Wertpunktegewinn im Falle des Wirkfaktors „S“ Entsiegelung.

<sup>2)</sup> Code der vorhabenbezogenen Wirkungen:

- V Versiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen wie z. B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).
- U Überbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrüntem Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen).
- B Betriebsbedingte Wirkungen.
- Z Zeitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).
- K Verkleinerung/Isolation von Biotopen, sodass die verbleibende Restfläche ihren Biotopwert weitgehend verliert.
- Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).
- L Entlastung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche
- S Entsiegelung mit Folgenutzung „keine Kompensationsmaßnahme“ (in Spalte „Betroffene Biotop-/Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).

<b>2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)</b>										
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewertung in WP <sup>1)</sup>	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewertung in WP <sup>1)</sup>	Berücksichtigung Prognosewert	Fläche (m <sup>2</sup> )	Aufwertung <sup>2)</sup>	Kompensationsumfang in WP
4 ACEF	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	L512-WA91E0 *	Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder, mittlere Ausprägung	12	-1	905	5	4.525
	G11	Grünland, intensiv genutzt	3	K132	Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	8	--	2.300	5	11.500
				B112-WH00BK	Naturnahe Hecke	10	-	295	7	2.065
	L541	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, junge Ausprägung	6	L541	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, junge Ausprägung	6	-	857	0	0
5A	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland (teilweise mit Einzelbäumen)	6	G214-00BK	Artenreiches Extensivgrünland	12	-1	3.570	5	17.850
<b>Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten</b>										<b>35.940</b>

<sup>1)</sup> Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+“ gekennzeichnet. Biotop-/Nutzungstypen mit Abschlag aufgrund der Lage innerhalb der Beeinträchtigungszone sind mit „\*“ markiert.

<sup>2)</sup> Die Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau, zu § 8 Abs. 1, ist mit „-“ gekennzeichnet